



DEUTSCHER CURLING – VERBAND e.V. (DCV)

MITGLIED IM NATIONALEN OLYMPISCHEN KOMITEE FÜR DEUTSCHLAND

MITGLIED IM DEUTSCHEN EISSPORT - VERBAND e.V.

Kestermannstr.2 • 82031 Grünwald

Tel./Fax 089/49918686 • Internet: <http://www.curling-dcv.de>

HypoVereinsbank München • BLZ 700 20001 • Kto.-Nr.3150015803

DCV – Newsletter

Sonderausgabe



Vorwort des Verfassers:

Ich möchte das Vorwort diesmal dazu nutzen, einige Unklarheiten zu beseitigen:

- 1. Zukünftig werden keine Artikel mehr veröffentlicht, die nicht den Verfasser erkennen lassen (Reaktion auf die – berechtigte - Kritik zur Kolumne in der letzten Ausgabe) !!!*
- 2. Es liegen Anfragen vor, die Rolle des DCV im Fall des langjährigen Vorsitzenden Jugendsport – Rudi Rammig – aufzuklären. Mir liegt hierzu lediglich die Stellungnahme von Rudi Rammig vor. Als Aktivensprecher müsste mir die Position des DCV in diesem Fall eigentlich bekannt sein. Da mir hierzu nie Informationen übermittelt wurden, kann ich dazu leider nichts sagen. Ich möchte das Präsidium des DCV hiermit auffordern, zu diesem Thema Stellung zu beziehen.*
- 3. Vor wenigen Tagen erhielt ich das Protokoll der Mitgliederversammlung des DCV vom 6.Juli 2002. Aus diesem geht hervor, dass der Aktivensprecher die Schaffung einer Stelle Öffentlichkeitsarbeit gefordert hat. Diese Forderung habe ich in einer Mail an den Vorstand (und Brief an die Geschäftsstelle) noch einmal untermauert. Das für die Öffentlichkeitsarbeit Uli Kapp und Oliver Axnick zuständig sind, kann nach Rücksprache mit den beiden nicht bestätigt werden. Ich möchte nochmals darauf hinweisen, dass wir ohne einem Referat Öffentlichkeitsarbeit nicht in der Lage sind, die vorhandenen Möglichkeiten für den Verband voll auszuschöpfen.*

Ich wünsche allen Curlingbegeisterten viel Spaß bei den Übertragungen von den Europameisterschaften in Grindelwald und weiterhin eine schöne Saison.

Patrick Hoffmann

Impressum:

Herausgeber:

Deutscher Curling Verband e.V.
Kestermannstr.2
82031 Grünwald

Redaktion:

Patrick Hoffmann
Theodor-Heuss-Str. 9
78467 Konstanz
broomslave@web.de

Erscheinungsweise:

Voraussichtlich 6 Ausgaben in der Saison 2002/2003

Namentlich gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht die der Redaktion oder des DCV wieder.

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe:

05. Januar 2003



DEUTSCHER CURLING – VERBAND e.V. (DCV)

MITGLIED IM NATIONALEN OLYMPISCHEN KOMITEE FÜR DEUTSCHLAND
MITGLIED IM DEUTSCHEN EISSPORT - VERBAND e.V.

Kestermannstr.2 • 82031 Grünwald

Tel./Fax 089/49918686 • Internet: <http://www.curling-dcv.de>

HypoVereinsbank München • BLZ 700 20001 • Kto.-Nr.3150015803

Deutschland - Herren

(EC Oberstdorf)

	<p><u>Zur Person:</u></p> <p>Name: Sebastian Stock Alter: 25 Wohnort: Bern/CH Curling seit: Position: Skip Club: EC Oberstdorf Größter Erfolg: 6. Platz an den Olympischen Spielen 2002</p>		<p><u>Zur Person:</u></p> <p>Name: Daniel Herberg Alter: 28 Wohnort: Hamburg Curling seit: Position: Third Club: EC Oberstdorf Größter Erfolg: 6. Platz an den Olympischen Spielen 2002</p>
	<p><u>Zur Person:</u></p> <p>Name: Stephan Knoll Alter: 29 Wohnort: Oberstdorf Curling seit: Position: Second Club: EC Oberstdorf Größter Erfolg: 6. Platz an den Olympischen Spielen 2002</p>		<p><u>Zur Person:</u></p> <p>Name: Markus Meßenzehl Alter: 30 Wohnort: Sonthofen Curling seit: Position: Lead Club: EC Oberstdorf Größter Erfolg: 6. Platz an den Olympischen Spielen 2002</p>
	<p><u>Zur Person:</u></p> <p>Name: Patrick Hoffmann Alter: 28 Wohnort: Konstanz Curling seit: 1993 Position: Lead Club: EC Oberstdorf Größter Erfolg: 6. Platz an den Olympischen Spielen 2002</p>		<p><u>Zur Person:</u></p> <p>Name: Uli Sutor Alter: Wohnort: Pfronten Curling seit: Position: Coach Club: CC Füssen Größter Erfolg: Curling Europameister 1991 in Chamonix / FRA mit dem CC Füssen</p>

Info: www.curling-oberstdorf.de

Bisherige Platzierungen:

- 6. Platz EM 1998 in Flims / CH
- 9. Platz EM 1999 in Chamonix / FRAU
- 8. Platz EM 2001 in Vierumäki / FIN

Nach dem positiven Auftritt von Salt Lake City und der verpassten WM-Qualifikation in der letzten Saison ist die Zielsetzung ganz klar. Endlich wieder eine Medaille für den DCV. Das Team spielt in dieser Besetzung bereits zum 4. mal an einer Europameisterschaft.

P.H.



DEUTSCHER CURLING – VERBAND e.V. (DCV)

MITGLIED IM NATIONALEN OLYMPISCHEN KOMITEE FÜR DEUTSCHLAND

MITGLIED IM DEUTSCHEN EISSPORT - VERBAND e.V.

Kestermannstr.2 • 82031 Grünwald

Tel./Fax 089/49918686 • Internet: <http://www.curling-dcv.de>

HypoVereinsbank München • BLZ 700 20001 • Kto.-Nr.3150015803

Deutschland – DAMEN:

(Spielgemeinschaft CC Füssen, EC Oberstdorf, Baden-Hills G & CC)

<p>Zur Person: Name: Daniela Jentsch Alter: 20 Wohnort: Füssen Curling seit: 1987 Position: Skip Club: CC Füssen Größter Erfolg: 2 x DM Juniorinnen, 2 x Gold WJCC (B), Deutsche Meisterin Damen 2002 Hobbies: keine Zeit</p> <p>Mein Team: Die Mädels haben dieses Jahr einen enormen Einsatz gezeigt und keine Mühen gescheut. Ich bin enorm stolz auf mein Team und denke, dass wir auf einem guten Weg sind.</p>	<p><i>Ein besonderer Dank gilt Herrn Andreas Hrubey, ohne dessen Unterstützung die jüngsten Erfolge nicht möglich gewesen wären !</i></p>  <p>v.l.n.r.: Daniela Jentsch, Cornelia Stock, Josefine Obermann, Lisa Hammer, Sina Frey, Björn Schröder</p>		<p>Zur Person: Name: Björn Schröder Alter: 34 Wohnort: - Curling seit: 1978 Position: Coach Club: CC Füssen Größter Erfolg: Curling Weltmeister 1992 Hobbies: Sport und die Natur</p> <p>Das Team: Unser Ziel ist es, Deutschland für die WM zu qualifizieren. Als Außenseiter und sehr junges Team, welches das erste mal an der EM dabei ist, erwarten wir uns nicht zu viel und werden versuchen, in jedem Spiel unser bestes zu geben.</p>
<p>Zur Person: Name: Cornelia Stock Alter: 21 Wohnort: Konstanz Curling seit: 1993 Position: Third Club: EC Oberstdorf Größter Erfolg: Deutsche Meisterin Damen 2002 Hobbies: k.A.</p>	<p>Zur Person: Name: Josefine Obermann Alter: 19 Wohnort: Hügelsheim Curling seit: 1995 Position: Second Club: BHG&CC Größter Erfolg: Deutsche Meisterin Damen 2002 Hobbies: k.A.</p>	<p>Zur Person: Name: Lisa Hammer Alter: 19 Wohnort: Füssen Curling seit: 1995 Position: Lead Club: CC Füssen Größter Erfolg: Deutsche Meisterin Damen 2002 Hobbies: Tennis, Pool Billard</p>	<p>Zur Person: Name: Sina Frey Alter: 20 Wohnort: Rastatt Curling seit: 1999 Position: Lead Club: BHG&CC Größter Erfolg: 2 x DM Juniorinnen, Deutsche Meisterin Damen 2002 Hobbies: Golf, Fußball, Lesen, Musik hören</p>

Das hoffnungsvolle Nachwuchsteam konnte sich etwas überraschend den Titel der Deutschen Meisterinnen 2002 sichern. Neben diesem Titel gewannen sie auch noch die Bayerische Meisterschaft und sind amtierende Deutsche Juniorinnen Meister. Die Erwartungen an das Team sollten nicht zu hochgeschraubt werden, geht es doch v.a. auch darum, Erfahrungen zu sammeln.
P.H.

Die Delegation wird komplettiert durch den Bundestrainer Richard Henderson (bei seinem ersten internationalen Auftritt für den DCV) und Physiotherapeut Patrick Gemmeke. Zeitweise werden auch die Präsidentin Frau Juliane Hummelt und Vize Präsident Dr. Klaus Unterstab vor Ort sein. Wir wünschen allen Aktiven und Offiziellen viel Erfolg bei den bevorstehenden Aufgaben.

Auf der Startseite der DCV Homepage befindet sich ein Link zum offiziellen Ergebnisdienst der Europameisterschaft.



DEUTSCHER CURLING – VERBAND e.V. (DCV)

MITGLIED IM NATIONALEN OLYMPISCHEN KOMITEE FÜR DEUTSCHLAND

MITGLIED IM DEUTSCHEN EISSPORT - VERBAND e.V.

Kestermannstr.2 • 82031 Grünwald

Tel./Fax 089/49918686 • Internet: <http://www.curling-dcv.de>

HypoVereinsbank München • BLZ 700 20001 • Kto.-Nr.3150015803

Übertragungszeiten Eurosport (ohne Gewähr)

Bitte beachten Sie das aktuelle Fernsehprogramm

Tag	Datum	Spiel	Zeit	
Donnerstag	05.12.02	ger v nor	16:00	2 Stunden
Freitag	06.12.02	NOR v GER	08:00	2 Stunden
		SCO v ENG	12:00	2 Stunden
		ger v cze	16:00	Ganzes Spiel
		swe v den	20:00	45 Min.
Samstag	07.12.02	sui v ger	20:00	45 Min.
Sonntag	08.12.02	ger v swe	20:00	2 Stunden
Montag	09.12.02	SWE v GER	12:00	Ganzes Spiel
		ger v fin	20:00	2 Stunden
Dienstag	10.12.02	sui v swe	12:00	Ganzes Spiel
		GER v ENG	16:00	Ganzes Spiel
Mittwoch	11.12.02	GER v SCO	16:00	Ganzes Spiel
		ENG v SWE	20:00	2 Stunden
Donnerstag	12.12.02	GER v AUT	16:00	Ganzes Spiel
Freitag	13.12.02	SF Damen	16:00	
		SF Herren	20:00	2 Stunden
Samstag	14.12.02	Finale	10:00	1 Stunde 45 Min.
		Finale	14:00	1 Stunde 30 Min.

Weitere Meldungen:

Platz 16 bei der Casino Luzern Trophy

Bei der 2. Casino Luzern Trophy in Küsnacht a.R. (SUI) belegte unser Team mit 2 Siegen und 3 knappen Niederlagen den 16. Platz von 32 teilnehmenden Spitzenteams.

Nach dem Auftaktsieg gegen die Damen des CC Olten (G. Ruppeiner) verloren wir anschließend mit dem letzten Stein gegen den CC Gstaad Sweepers (S. Karnusian). Im nächsten Spiel ging es gegen das frühzeitige Ausscheiden und den amtierenden Schweizermeister St. Galler Bär (R. Stöckli). Wir konnten uns durchsetzen und trafen somit im 1. Tie-Breaker fürs Viertelfinale auf Schottland III (G. Muirhead). In diesem Spiel gerieten wir früh mit 0:4 in Rückstand,

konnten uns aber wieder so herankämpfen, das die Schotten ihren letzten Stein spielen mussten, um zu gewinnen. Diese Niederlage bedeutete das Aus im Casino Luzern Cup und ein Trostspiel am Sonntag im Hochstrasser Cup gegen den CC St. Moritz (A. Flotron). Vor dem letzten End lagen wir 0:3 zurück, hatten allerdings nach 2 Fehlsteinen des Gegners die Chance mit dem letzten Stein das Spiel sogar noch zu gewinnen. Leider konnten wir nur 2 Punkte schreiben und verloren so mit 2:3 ! Die Casino Luzern Trophy gewann Basel Regio GATE (A. Schwaller) gegen die Olympiasieger von Salt Lake City Norwegen I mit Skip Pal Trulsen.

Quelle: www.curling-oberstdorf.de



DEUTSCHER CURLING – VERBAND e.V. (DCV)

MITGLIED IM NATIONALEN OLYMPISCHEN KOMITEE FÜR DEUTSCHLAND

MITGLIED IM DEUTSCHEN EISSPORT - VERBAND e.V.

Kestermannstr.2 • 82031 Grünwald

Tel./Fax 089/49918686 • Internet: <http://www.curling-dcv.de>

HypoVereinsbank München • BLZ 700 20001 • Kto.-Nr.3150015803

Challenge – Cup Füssen 2002

Füssen (chk). Die frischgebackenen Deutschen Damenmeister, die deutschen Olympiateams sowie weitere Spitzenmannschaften aus Schweningen, Füssen und Oberstdorf trafen sich mit Teams aus der Schweiz und Spielern aus Kanada zum diesjährigen Challenge-Cup Füssen.

Ein besonderes Augenmerk lag an diesem Wochenende auf den beiden Deutschen Meisterteams Oberstdorf (Sebastian Stock, Daniel Herberg, Markus Meßenzehl, und Stephan Knoll) und SG Füssen / Oberstdorf / Baden Hills (Daniela Jentsch, Conny Stock, Lisa Hammer Josi Obermann und Sina Frey). Sollten sie doch gegen eine starke Konkurrenz beweisen, dass sie sich auf einem guten Weg der Vorbereitung auf die Europameisterschaften im Dezember befinden.

Dies ist dem Deutschen Herrenmeister aus Oberstdorf nicht gerade gelungen, musste er sich doch den Altinternationalen aus Oberstdorf (Burba) mit schweizer Verstärkung, dem CCF (Petra Tschetsch) sowie dem CCF (Roland Jentsch) in den Gruppenspielen geschlagen geben und so bereits vorzeitig ausscheiden. Das Team um Skip Daniela Jentsch bot eine überzeugende Leistung, verlor lediglich das Spiel gegen den späteren Turniersieger (CCF, Skip A. Kapp) und belegte zum Schluss Platz 4.

Im Halbfinale der Goldgruppe unterlag das Team CCF / SCR (Roland Jentsch) der Damen-Olympiamannschaft SCR / CCF (Natalie Nessler) in einem spannenden Spiel nach einigen Fehlern im letzten End und musste sich so mit dem 3. Platz zufrieden geben. Im Spiel um den Turniersieg zwischen CCF (A. Kapp) und SCR / CCF (Nessler) kam das Kapp-Team zunächst gehörig unter Druck und konnte erst in der 2. Spielhälfte das Blatt zu seinen Gunsten wenden. Mit 5 Siegen stand somit das Team CCF I mit Andy und Uli Kapp, Oli Axnick, Holger Höhne und Andreas Kempf als Gewinner des „Challenge-Cup Füssen 2002“ fest.

Der neue, interessante Spielmodus sowie das von Toni Greif hervorragend präparierte Eis wurden von den Spielern einhellig positiv beurteilt. Eine Neuauflage im nächsten Jahr wird vom CC Füssen mit Sicherheit wieder vorbereitet.

Am kommenden Wochenende werden in Oberstdorf die Bayerischen Curling Meisterschaften ausgetragen. Insgesamt 20 Teams (Damen, Herren, Juniorinnen, Junioren und Schüler) aus Oberstdorf, Füssen, München, Garmisch und Rosenheim kämpfen um die begehrten Medaillen des Bayerischen Eissport-Verbandes. Obwohl ein Teil der bayerischen Spitzenteams wegen Terminüberschneidungen nicht am Start sein wird, sind spannende Spiele angesagt. Sowohl bei den Damen wie auch bei den Herren ist noch ein Startplatz für die Bundesliga über die Bayerische Meisterschaft zu erreichen.

Hügelsheim **Am kommenden Mittwoch ab 19.00 Uhr beginnen die Spiele der Betriebsliga im Bundesstützpunkt Curling. Zu dieser Liga, zu der die Aktion ‚Stuttgart 2012 GmbH‘ aufgerufen hat, haben sich acht Mannschaften aus der Region gemeldet.**

Dreimal, am 27.11., am 4. und am 18. Dezember treffen die Teams aufeinander. Die besten drei werden sich am Wochenende, dem 17./18. Januar in Stuttgart den Siegern aus Mannheim, Stuttgart und Schweningen im Finale gegenüberstehen.

Mit dieser Aktion möchte die Stadt Stuttgart auf ihre Bewerbung für die olympischen Sommerspiele im Jahre 2012 aufmerksam machen.

Der Eintritt zu diesen Spielen ist frei.

r.o.



DEUTSCHER CURLING – VERBAND e.V. (DCV)

MITGLIED IM NATIONALEN OLYMPISCHEN KOMITEE FÜR DEUTSCHLAND

MITGLIED IM DEUTSCHEN EISSPORT - VERBAND e.V.

Kestermannstr.2 • 82031 Grünwald

Tel./Fax 089/49918686 • Internet: <http://www.curling-dcv.de>

HypoVereinsbank München • BLZ 700 20001 • Kto.-Nr.3150015803

Curling-Junioren vom Baden Hills Golf und Curling Club im Mutterland der Curler

Christian Bauman und sein Team zum dritten Male in Schottland

Fünf Siege und nur zwei Niederlagen bedeuteten das Ende der jungen Curler aus dem Badischen im Viertelfinale des größten Juniorenturniers auf europäischem Boden. Die ‚Highland Junior International‘ im schottischen Inverness bedeuten für alle nationalen Juniorenmeister ein Muss auf dem Weg zu den großen nationalen und internationalen Meisterschaften. Hier trifft sich die Creme der kommenden Jahre, insbesondere die Schotten, die Schweizer und mit dem Rastatter Team auch der aktuelle Deutsche Juniorenmeister.

Zusammen mit ihrem Trainer Joachim Fritz nahm das Team um Skip Christian Baumann, Thomas Unterstab, Patrick Frey und Alexander Baumann bereits zum dritten Mal an diesem Turnier teil. 19 Mannschaften aus Schottland und vier Schweizer Teams vervollständigten das Teilnehmerfeld. In der Nähe des berühmten 'Loch Ness', bei Inverness wurde dieses hochkarätige Turnier bereits zum 21. Male ausgetragen. Unter den Siegern befanden sich Welt- und Europameister sowie etliche Landesmeister der Junioren.

In drei Gruppen á acht Mannschaften wurde eine Round Robin gespielt. Im ersten Spiel gab es ein 7:5 gegen Stephanie Jaggi aus der Schweiz, dem am Freitagabend mit 2:5 eine Niederlage gegen ein schottisches Team aus Forfar folgte. Der Spielplan sah vor, dass am Samstag dann vier Spiele zu bewältigen waren. Das hieß, rund acht bis neun Stunden, ohne Unterbrechung, auf dem Eis.

Hier zeigte sich, dass das ausgiebige Training zu diesem Turnier und die anstehenden schweren Prüfungen der baden-württembergischen und

deutschen Juniorenmeisterschaften Früchte getragen hat. Alle vier Samstagsspiele konnten gewonnen werden. So wurden drei Einheimischen Mannschaften aus Lokerbie, Perth und Lanarkshire, die Sieger von 2000, sowie das Schweizer Team um Kevin Spychiger relativ deutlich bezwungen.

Damit hatte man das Minimalziel, das Erreichen des Viertelfinales, geschafft. Entgegen des letztjährigen Turniers, wo man den zweiten Platz belegen konnte, war das Viertelfinale in diesem Jahr Endstation. Mit 2:7 musste man sich John Hamilton aus Edinburg beugen. Am Ende sprang aber noch ein achtbarer fünfter Rang heraus. Hierbei konnte man sowohl den letztjährigen Sieger, Kenny Edwards aus Schottland, als auch den Schweizer Meister, Rico Pleisch, hinter sich lassen.

Auch in diesem Jahr war man wieder in Gastfamilien untergebracht und knüpfte neue Freundschaften. Joachim Fritz und seine Mannen waren über das Ergebnis recht zufrieden, fehlten ihnen doch mit Moritz Unterstab und Ingmar Fritz zwei Stammspieler, die im vergangenen Jahr mit dabei waren.

Diese hervorragende Platzierung zeigt, dass die Jungs für die kommenden schweren Aufgaben, wie Baden-Württembergische Herren-Meisterschaft, am kommenden Wochenende in Schwenningen, sowie die Deutschen Juniorenmeisterschaften und die Bundesliga - Frühjahrsrunde im kommenden Jahr bestens gerüstet sind.

r.o.

24.11.2002



DEUTSCHER CURLING – VERBAND e.V. (DCV)

MITGLIED IM NATIONALEN OLYMPISCHEN KOMITEE FÜR DEUTSCHLAND
MITGLIED IM DEUTSCHEN EISSPORT - VERBAND e.V.

Kestermannstr.2 • 82031 Grünwald

Tel./Fax 089/49918686 • Internet: <http://www.curling-dcv.de>

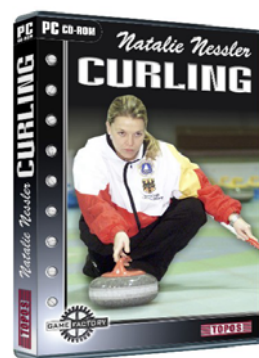
HypoVereinsbank München • BLZ 700 20001 • Kto.-Nr.3150015803

Curling – „Schach auf dem Eis“ Neues Computerspiel für „warme“ Trockenübungen

Von wegen „Randsportart“! Die Entdeckung der letzten Olympischen Winterspiele heißt „Curling“. Das Eisspektakel fesselte täglich bis zu sieben Millionen Anhänger an den Bildschirm. Nun lässt sich die Sportart auch auf dem Computer simulieren. Mit tatkräftiger Unterstützung der besten deutschen Curling-Spieler, dreifachen Europameisterin und zweifachen Olympia-Teilnehmerin, entstand beim Topos Verlag „Natalie Nessler Curling“. Das PC-Vergnügen auf CD-Rom ist für 15,99 Euro im Softwarehandel, über Internet www.topos-verlag.de oder die Hotline 02131/79549-0 erhältlich.

Das Computerspiel „Natalie Nessler Curling“ simuliert in dreidimensionaler Optik, wie die schweren Spielsteine virtuos über das Eis förmlich „schweben“. Auch die entsprechende Akustik vermittelt das Programm. Das ist besonders augen- und „ohren“-fällig, wenn zwei Steine kollidieren. Im Übungs- oder Turniermodus können bis zu zwei Gegner am PC gegeneinander antreten. Auch der Computer selbst ist als Kontrahent herauszufordern.

Weltweit sind bereits über 1,5 Millionen aktive Spieler in Curling-Vereinen organisiert. In Kanada gehört Curling neben Baseball, Eishockey und Golf zu den populärsten Sportarten. Inzwischen gewinnt das „Schach auf dem Eis“ auch in Deutschland immer mehr Anhänger. Am Computer bietet „Natalie Nessler Curling“ die Möglichkeit zu realitätsnahen Trockenübungen.



Kurzinfo:

Titel:	Natalie Nessler Curling	
Hersteller:	Topos Verlag & Marketing GmbH	
Vertrieb:	dtp digital tainment pool GmbH und div. Distrib.	
Preis:	15,99 €	
Verpackung:	DVD-Box	
Artikel-Nummer:	4555	
ISBN:	3-89788-381-3	
EAN:	4021376045552	
Systemvoraussetzungen:	Minimum	Empfohlen
Prozessor:	Pentium II 350 MHz	P III 500 MHz
Arbeitsspeicher:	32 MB	64 MB
Festplattenspeicher:	40 MB	
CD-ROM-Laufwerk:	4-fach	
Grafikkarte:	8 MB RAM	32 MB RAM
Auflösung:	640x480, 16 Bit	800x600, 32 Bit
Zusätzlich:	Maus	
Betriebssystem:	Windows 98, Me, XP, 2000, DirectX7	

Topos – das heißt Software für Jung und Alt!

Die Topos Verlag & Marketing GmbH bietet seit acht Jahren hochwertige CD-Roms zu günstigen Preisen. Der Schwerpunkt des Sortiments liegt bei Info- und Edutainment-Software. Die Sprachlern-Programme *MultiLingua* sowie die Styling-Titel *Virtual Hairstyle* und *Virtual Make-Up* belegten teilweise monatelang Spitzenplätze in den Verkaufscharts von „media control“. Aktuelle Highlights: „PC Fernbedienung“ mit Infrarot-Empfänger und „Das Geheimnis der Ringe II“ für alle Buch- und -Filmfans.

Ihr Ansprechpartner:

Gernot Speck, PR-Manager; Telefon: 0 21 31 / 7 95 49 – 14 Fax: 0 21 31 / 7 95 49 – 29

E-Mail: gs@topos-verlag.de - Internet: www.topos-verlag.de



DEUTSCHER CURLING – VERBAND e.V. (DCV)

MITGLIED IM NATIONALEN OLYMPISCHEN KOMITEE FÜR DEUTSCHLAND

MITGLIED IM DEUTSCHEN EISSPORT - VERBAND e.V.

Kestermannstr.2 • 82031 Grünwald

Tel./Fax 089/49918686 • Internet: <http://www.curling-dcv.de>

HypoVereinsbank München • BLZ 700 20001 • Kto.-Nr.3150015803

Termine International:

05.12. – 14.12.2002 / Grindelwald;	Le Gruyère AOC 28 th ECC
03.01. – 05.01.2003 / Garmisch-P.kirchen;	1.Neujahrsturnier
15.01. – 26.01.2003 / Tarvisio;	Welt-Universitäts-Spiele
31.01. – 02.02.2003 / Kitzbühel;	Preis des Kitzbüheler CC
21.02. – 23.02.2003 / Hügelsheim;	Baden-Hills Cup
07.03. – 09.03.2003 / Schwenningen;	Jubiläumsturnier CC Eiskristall
07.03. – 09.03.2003 / Kitzbühel;	Austrian Curling Open 2003
22.03. – 30.03.2003 / Flims;	WM Juniorinnen/Junioren
05.04. – 13.04.2003 / Winnipeg;	WM Damen/Herren
25.04. – 27.04.2003 / Oberstdorf;	39. Nebelhorncup
29.05. – 01.06.2003 / Oberstdorf;	25. Bavarian Open Mixed
26.06. – 29.06.2003 / Cortina D´Ampezzo;	38th Intern. Summer Bonspiel
29.08. – 31.08.2003 / Davos;	23rd International Curling Festival
07.12. – 14.12.2003 / Courmayeur;	29th European Championships

Open Air Curling von Adelboden bis Zermatt:

07.12. – 08.12.2002 / Saas-Fe VS (1800m);	36. Perle der Alpen
14.12. – 15.12.2002 / Adelboden (1350m);	2. Intern. Adelbodener Open Air
28.12. – 29.12.2002 / Klosters (1200m);	Klosters Tourismus Preise
04.01. – 05.01.2003 / Crans Montana (1500);	Grand Prix
11.01. – 12.01.2003 / St. Moritz (1800m);	Grand Prix Open Air
11.01. – 12.01.2003 / Scuol (1250m);	50 Jahre CC Scuol
11.01. – 12.01.2003 / Sils/Engadin (1800m);	51. Giandaplatta
11.01. – 12.01.2003 / Lenk i. S. (1070m);	Open Sky
11.01. – 12.01.2003 / Samedan (1720m);	11. Samedaner Trophy
13.01. – 15.01.2003 / Silvaplana (1815m);	35. Coppa Romana (72 Teams)
16.01. – 19.01.2003 / Zermatt (1620m);	12. Zermatter "Horu" Trophy
17.01. – 19.01.2003 / Pontresina (1800m);	Pontresiner Curling Trophy
17.01. – 19.01.2003 / Schönried (1230m);	68. BOCA Championships
18.01. – 19.01.2003 / Zuoz (1750m)	Coppa da Zuoz
18.01. – 19.01.2003 / Lenzerheide (1500m);	Lai Trophy
18.01. – 19.01.2003 / St. Moritz (1800m);	89th Jackson Curling Challenge Cup
20.01. – 24.01.2003 / Zermatt (1620m);	Scottish Week
24.01. – 26.01.2003 / Samedan (1720m);	32 nd Swiss Masters Open-Air
25.01. – 26.01.2003 / Stoos SZ (1300m);	PAX Cup
03.02. – 04.02.2003 / Mürren (1650m);	68. Tächi Trophy
12.02. – 13.02.2003 / Celerina (1730m);	Cresta Palace Gold Cup
22.02. – 23.02.2003 / Wengen (1275m);	Jungfrau Cup
22.02. – 23.02.2003 / Davos (1560m);	Höhwald Trophy
21.03. – 23.03.2003 / Arosa (1800m);	12. Arosa Sunna Cup

DCV Newsletter vom 27.11.2002

Patrick Hoffmann